

Liebe Besucherinnen und Besucher,

das Museum Barberini trägt Sorge für einzigartige Kunstwerke. Wir möchten Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich gestalten, bitten Sie aber, einige Regeln zu beachten. Unser Aufsichtspersonal ist gehalten, für die Einhaltung dieser Regeln Sorge zu tragen. Bitte leisten Sie daher Folge, wenn Sie auf eine Schutzmaßnahme oder Rücksichtnahme hingewiesen werden.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gern an das Barberini Team:
info@museum-barberini.com, T +49 331 236014-499



Die ausgestellten Kunstwerke dürfen nicht berührt werden. Zu ihrem Schutz sind alle Innen- und Außenräume videoüberwacht. Wir freuen uns, wenn Sie sich für die Kunstwerke im Detail interessieren. Um die Werke zu schützen, bitten wir Sie, einen Sicherheitsabstand von 80 cm zu den Ausstellungsobjekten zu wahren. Beim Übertreten der schwarzen Linie am Boden werden ein Sicherheitsalarm und ein akustisches Signal ausgelöst.



Rucksäcke und Taschen größer als DIN A4 stellen durch ihre Unhandlichkeit ein Sicherheitsrisiko dar. Bitte verwahren Sie diese in den Schließfächern im UG oder geben Sie diese an der Garderobe (kostenfrei) ab. Regenschirme, Stöcke, Fahrradhelme und ähnliche Gegenstände dürfen nicht in den Ausstellungsräumen mitgeführt werden. Gehhilfen dürfen selbstverständlich benutzt werden. Nasse Kleidung stellt eine Belastung für das Klima in den Ausstellungsräumen dar. Bitte schließen Sie diese ebenfalls ein. Größere Kleidungsstücke dürfen nicht über dem Arm getragen werden. Für Garderobe kann keine Haftung übernommen werden.



Das Photographieren für private Zwecke ist ohne Blitz und ohne Hilfsmittel wie Stative und Selfiesticks gestattet. Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung im Internet oder in Sozialen Medien keine private Nutzung darstellt und unter Umständen Urheberrechte verletzt. Das Photographieren und Filmen für professionelle und kommerzielle Zwecke erfordert eine schriftliche Genehmigung durch das Museum Barberini.
Anfrage per mail: presse@museum-barberini.com



Wir bitten Sie, Ihr Mobiltelefon im Museumsgebäude lautlos zu stellen und keine Telefonate zu führen, um allen einen entspannten Museumsbesuch zu ermöglichen. Im Servicebereich im UG und im Foyer können Sie bei Bedarf gern telefonieren.



Tiere, mit Ausnahme von Assistenzhunden, sind in den Museumsräumen nicht gestattet. Im Außenbereich sind Hunde an der Leine zu halten.



Im Museumsbetrieb kann es zu temporären Schließungen von Ausstellungsräumen kommen, wir bitten um Ihr Verständnis und versuchen, diese Schließungen so rechtzeitig wie möglich anzukündigen.



Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihren Jüngsten zu uns kommen! Kinderwagen sind willkommen, vorausgesetzt, die Ausstellung ist nicht akut überfüllt. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne einen Leihbuggy zur Verfügung.



Das gesamte Gebäude ist barrierefrei. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne einen Leihrollstuhl zur Verfügung.



Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, schon die Jüngsten an die Kunst zu führen. Kinder sind mit den Sicherheitsansprüchen eines Museums jedoch in der Regel noch nicht so gut vertraut. Wir bitten Sie daher, Kinder unter 12 Jahren nicht allein zu lassen.
Bitte tragen Sie Ihr Kind in den Ausstellungsräumen nicht auf dem Rücken oder den Schultern, sondern gegebenenfalls auf den Armen vor dem Körper.



Essen und Getränke dürfen nicht in die Ausstellungsräume mitgenommen werden. Gern können Sie sich im Servicebereich im UG und im Foyer stärken oder unsere Gastronomie besuchen.



Schreiben und Zeichnen ist in den Ausstellungsräumen nur mit Blei- oder Buntstift erlaubt.



Das Rauchen ist innerhalb des gesamten Museumsgebäudes untersagt.